Änderungsliste zur Sitzung HFB am 30.11.2009 - Haushalt 2010

Ergebnishaushalt
Finanzhaushalt
Personalkostenbudget

Veränderung:	-1.367.660,00

Summen:	30.000.000,00	383.160,00	30.984.500,00	0,00

Untersachkonto (USK)	Bezeichnung USK	Produkt	Bezeichnung Produkt	bew. Amt	Ansatz alt (nachrichtlich)	Ansatz neu (nachrichtlich)	Ertrag (+) +	Ertrag (-) -	Aufwand (+) +	Aufwand (-) -	Vermerke	Erläuterungen	Ord.-Ziffer
41300.78130	Erstattungen an Krankenkassen (GMG)	05.01.01	Hilfe nach Kapitel 5 bis 9 SGB XII a. v. E.	50	0,00	keine betragliche Änderung					§ 20 GemHVO	Das neue USK wird in den DZ 41300.73130 aufgenommen. Die USK 42000.73130 und 42000.74130 werden aus dem bisherigen DZ 42000.63130 herausgenommen und in den DZ 41300.73130 aufgenommen. **Die Verlagerung der Mittel aus den USK der Krankenhilfe erfolgt im Nachtrag 2010** Entsprechend den Anforderungen des Stat. Landesamtes werden die Erstattungen an die Krankenkassen für die Übernahme der Krankenbehandlung nach § 264 Abs. 7 SGB V ab dem HHJahr 2010 über ein gemeinsames USK ausgewiesen. Es handelt sich hier um eine Verlagerung der Ausgaben von den bisherigen USK in das neu einzurichtende USK 41300.78130	1
40020.70550	Projekte Soziale Stadtentwicklung und Integration	15.02.02	Europareferat	81	60.000,00	85.000,00			25.000,00			Umsetzung in Produkt 09.01.05 - Projekt "HEGISS"	2
45310.70700	Zuschuss evangelische Bildungsstätten	06.03.03	Erzieherische und allgemeine Hilfen	51	20.000,00	30.000,00			10.000,00				2
45110.76620	Bildungsveranstaltungen JBW	06.03.03	Kinder- und Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit	51	25.560,00	28.060,00			2.500,00				2
45150.70740	Zuschuß Kinder- und Jugendfarm e.V. Offenbach	06.02.01	Kinder- und Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit	51	25.000,00	50.000,00			25.000,00				3
45150.70720	Zuschuß Vereine/Verbände (Sachkosten)	06.02.01	Kinder- und Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit	51	66.470,00	67.470,00			1.000,00			**Erläuterungstext:** 1.000 € sind zweckgebunden für "Ring Politischer Jugend"	3
47000.71760	Stärkung bürgerschaftlichen Engagements	05.06.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	50	27.610,00	42.610,00			15.000,00			einmaliger Defizitausgleich	3
47000.71760	Stärkung bürgerschaftlichen Engagements	05.06.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	50	42.610,00	57.610,00			15.000,00			Jährliche Zuschusserhöhung, Umsetzung von Dez. II nach Dez. I, Amt 13, Produkt 01.01.03	3
30000.59530	Sonderveranstaltungen	04.10.01	Kulturförderung und allgemeine Veranstaltungen	4906	110.000,00	125.000,00			15.000,00			**Erläuterungstext:** 15.000 € sind zweckgebunden für "Mozartprojekt"	3
47000 . 70730	Zuschuss Seniorenbeirat - Veranstaltungen (05.06.01)	05.06.01	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	50		keine betragliche Änderung					Übertragbar-keit gem. § 21 GemHVO-Doppik	Flexiblere Handhabung des Zuschusses	4
87780 . 42000	Versorgungsbezüge der Beamtinnen / Beamten	01.01.07	Rechnungswesen und Controlling	11	0,00	411.000,00			411.000,00		auch in den Folgejahren	Übernahme der Pensionsverpflichtung für ehemals städtische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die vor Gründung der Klinikum Offenbach GmbH bereits (im Eigenbetrieb) Versorgungsempfänger waren	5

Untersachkonto (USK)	Bezeichnung USK	Produkt	Bezeichnung Produkt	bew. Amt	Ansatz alt (nachrichtlich)	Ansatz neu (nachrichtlich)	Ertrag (+) +	Ertrag (-) -	Aufwand (+) +	Aufwand (-) -	Vermerke	Erläuterungen	Ord.-Ziffer
87780 . 45800	Beihilfen an Versorgungsempfänger/innen	01.01.07	Rechnungswesen und Controlling	11	0,00	55.000,00			55.000,00		auch in den Folgejahren	Übernahme der Pensionsverpflichtung für ehemals städtische Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die vor Gründung der Klinikum Offenbach GmbH bereits (im Eigenbetrieb) Versorgungsempfänger waren	6
02200 . 16500	Verwaltungskostenerstattungen (01.01.02)	01.01.02	Personalsteuerung und -service	11	400.000,00	388.000,00		12.000,00			auch in den Folgejahren	Die Einnahmen im Bereich der Verwaltungskosten können gegenüber dem Klinikum künftig nicht mehr geltend gemacht werden, da die Pensionsverpflichtungen ehemals städtischer □ Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die bei Gründung der Klinikum Offenbach GmbH bereits Versorgungsempfänger waren, zukünftig von der Stadt übernommen werden sollen.	7
Rückstellungen	für zukünftige Versorgungsbezüge					keine betragliche Änderung						Die erforderlichen Rückstellungen für die Folgejahre wurden in voller Höhe, für den betroffenen Personenkreis (klinikum Offenbach), von der Stadt Offenbach gebildet.	8
87780 . 93060	Einstellung in die Kapitalrücklage der Klinikum Of GmbH	01.01.07	Rechnungswesen und Controlling	20	0,00	30.000.000,00			30.000.000,00			Übernahme von Darlehen zur Einstellung in die Kapitalrücklage der Klinikum Offenbach GmbH zur Stärkung des Eigenkapitals der Gesellschaft.	9
91100 . 37700	Einnahmen aus Krediten ohne Umschuldung, Kreditmarkt (16.02.01)	16.02.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	20	6.749.000,00	36.749.000,00	30.000.000,00					Übernahme von Darlehen zum Zwecke der Eigenkapitalstärkung der Klinikum Offenbach GmbH	10
81750.21520	Eigenkapital Verzinsung ESO	01.01.07	Rechnungswesen und Controlling	20	807.840,00	436.680,00		371.160,00				Reduzierung des Stammkapitals von 20.196 T€ auf 10.917 T€ führt bei einer Verzinsung von 4 % maximal zu einer Stammkapitalverzinsung von 436.680 €	11
13000.41000	Dienstbezüge der Beamtinnen / Beamten	02.03.01	Gefahrenabwehr	11	2.024.900,00	2.284.900,00			260.000,00			In 2010 werden bei der Feuerwehr Überstunden ausgezahlt	12
79100 . 62050	Standortmarketing (15.01.01)	15.01.01	Wirtschaftsförderung	80	83.340,00	233.340,00			150.000,00			Ziel ist es ein Förderprogramm zu erstellen zwecks Ansiedlung und Gründung von Unternehmen in Offenbach, davon 50.000 € für ein Konzept mit dem Haupttätigkeitsfeld Erneuerbare Energien und Energieeffizienz (Gründer- und Kompetenzzentrum "Erneuerbare Energien").	13